

Verschiedenes.

Leipzig, 7. October. Gestern Abend wurden mehrere Leute auf der Lindenauer Chaussee beim unbefugtem Abnehmen von Pflaumen betroffen und einer derselben festgehalten, während die andern die Nacht ergriffen. Dabei wurde es sich hierbei heraus, daß es nicht beim bloßen Abnehmen der Pflaumen geblieben war, man hatte auch die Bäume beschädigt und ganze Äste heruntergerissen.

Bei der hiesigen Polizei kam gestern der seltene Fall vor, daß sich ein Mann einer bedeutenden Unterschlagung beschuldigte, weil es ihm keine Ruhe lasse und er die Sache vom Herzen los haben müsse. Er klagte sich an, vor etwa 8 Jahren während seiner Lehrzeit in einem hiesigen kaufmännischen Geschäft seinem Principale drei Geldbriefe mit zusammen 406 Thalern unterschlagen zu haben.

In einem Geschäftslocal auf dem Brühl Nr. 47 entzündete sich heute Vormittag 11 Uhr beim Abziehen von Spiritus eine ziemlich bedeutende Quantität dieser Flüssigkeit und setzte alsbald die Utensilien in dem Locale in helle Flammen. Durch die herbeigerufene Feuerwache wurde das Feuer zwar bald bewältigt, es war aber ein erheblicher Schaden angerichtet worden, da Regale mit Wäschstücken, so wie Geschäftsbücher durch das Feuer zerstört wurden.

Der gestern früh auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn zwischen Dahlen und Dschaz verunglückte Mann ist der 62 Jahr alte Bahnarbeiter Karl Heinrich Gash aus Alt-Dschaz. Wie nicht anders zu vermuthen, hatte der Unglückliche dem von Dresden kommenden Eilzuge ausweichen wollen und war auf das andere Gleis getreten, hier aber von dem in demselben Augenblicke dort ankommenden Leipziger Zuge überfahren worden.

Heute gegen Mittag wurde ein fremder Handelsmann von der Polizei hier angehalten, der bei einem Kaufgeschäft den Versuch gemacht hatte, einen falschen Coupon zu verwerthen; bei seiner Bistation fand man noch vier Stück solcher falschen Papiere bei ihm vor.

Heute Nachmittag in der ersten Stunde, also am hellen lichten Tage, ist abermals der Fall vorgekommen, daß man einer Dame auf der Petersstraße die Mantille mit einem spitzen Instrumente zerschnitten hat.

Leipzig, 7. October. In der Robrah'n'schen Dampf- mühle zu Neuschönefeld war gestern Nachmittag der Mühlknappe Beghold aus Unvorsichtigkeit einer Welle zu nahe gekommen, welche ihm glücklicherweise nur die Kleider in Stücken herunterriß, ohne daß er anscheinend eine äußere Körperverletzung davon getragen hat.

Aussprüche großer Männer.

Nichts Süßes giebt es, als der Sonne Licht
Zu schaun! Niemand verlangt nach da unten.
Der raset, der den Tod herbei wünscht.

Euripides.

Treibe doch jeder die Kunst, die er am besten versteht.
Properz.

(Eingefandt.)

Fortschritt!

auf dem Gebiete der Liqueurfabrikation durch die Erfindung der eisenhaltigen Liqueure von Robert Freygang in Leipzig, Halle'sche Straße Nr. 1.

Diese Eisen-Destillate zeichnen sich aus:

- 1) durch ihren Eisengehalt, in Verbindung mit aromatisir- bittern Pflanzenstoffen und Liqueur.
- 2) daß sie beliebig mit Wasser vermischt genossen werden können (wenn nöthig, 1 Tropfen Eisen-Liqueur in 100,000 Tropfen Wasser), ohne dadurch den Eisengehalt, Wohlgeschmack und das Ansehen zu verlieren;
- 3) ist die Eisenlösung so innig mit dem Liqueur ver- bunden, daß eine Ausscheidung des Eisens (rostiger Bodensatz) sich nicht bilden kann, dem Blute sonach auch "Eisen" wirklich zugeführt wird und
- 4) daß dieselben, trotz der tintenartig schmeckenden Eisenlösung (die meisten andern Eisenpräparate sind auch noch schwer verdaulich) einen angenehmen aromatischen und lieblich-säuerlichen Geschmack besitzen und leicht verdaulich sind.

Diese Eisen-Liqueure werden von den Herren Prof. Dr. Bod, Medicinalrath und Kreisphysikus Dr. Bohlen, Ritter u., und anderen medicinischen Autoritäten gleichsüchtigen (Blut- armen), Mageren, Muskel- und Nervenschwachen, sowie zur Beförderung der Verdauung sehr empfohlen.

Atteste und Dankfagungen werden dem Fabrikanten in großer Anzahl eingefandt und sind diese Liqueure wegen ihres Eisen-

gehalts mit den jetzt so massenhaft annoncirten Magenbitter- Liqueuren nicht in eine Kategorie zu bringen.

Die Robert Freygang'schen eisenhaltigen Destillate be- stehen in

- Eisen-Liqueur (besonders den Damen sehr zuträglich),
 - Eisen-Magenbitter (weniger süß, für kräftige Personen),
 - Eisen-Brantwein (ein Nahrungsmittel-Surrogat für wenig Bemittelte, ebenso billig als der gewöhnliche Brantwein, schmeckt weinartig-säuerlich und hinterläßt nicht den so fatalen Brantweingeruch).
 - Eisen-Syrup (ist mit oder ohne Wasser — auch Mineral- wasser — von sehr schwächlichen Personen zu genießen).
- Detail-Verkauf: Halle'sche Straße Nr. 1.
Neudnitz bei Herrn S. Sarzer, Gemeindegasse.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens

in	am 4. Oct. R°	am 5. Oct. R°	in	am 4. Oct. R°	am 5. Oct. R°
Brüssel . . .	+ 3,5	+ 1,8	Rom . . .	+ 10,0	+ 8,3
Groenwich . .	+ 7,4	+ 8,2	Turin . . .	+ 7,7	+ 7,2
Valentia . . .	—	+ 9,4	Wien . . .	+ 2,5	+ 1,5
Havre . . .	+ 5,0	+ 5,3	Moskau . .	+ 1,2	+ 4,6
Paris . . .	—	+ 4,1	Petersburg .	+ 2,9	+ 5,2
Strassburg . .	+ 3,4	+ 2,4	Stockholm .	—	—
Marseille . .	+ 12,9	+ 11,3	Kopenhagen .	—	—
Madrid . . .	—	+ 11,3	Leipzig . . .	+ 2,2	+ 0,5
Alliante . . .	—	+ 17,8			

Haupt-Gewinne

bei 5. Classe 66. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Gezogen zu Leipzig am 7. October 1864.

Nummer	Thaler.	Haupt-Collectionen.
53121	5000	bei Herrn G. J. Treischer u. Co. in Dresden.
7916	2000	H. A. Ronthaler in Dresden.
33655	2000	J. Chr. Schubert in Leipzig.
42105	2000	G. G. Heydemann in Baugen.
75703	2000	G. G. Heydemann in Baugen.
15873	2000	Franz Kind in Leipzig.
1939	1000	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
3505	1000	Herrn Carl Böttcher in Leipzig.
9686	1000	H. G. Blendner in Leipzig.
30528	1000	A. Boysen in Chemnitz.
12311	1000	F. A. Schröder in Plauen.
31964	1000	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
4480	1000	H. G. Blendner in Leipzig.
19055	1000	Franz Kind in Strellitz.
27571	1000	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neustirten.
54010	1000	Franz Kind in Strellitz.
1218	1000	J. F. G. Lorenz in Freiberg.
44774	1000	H. G. Blendner in Leipzig.
73689	1000	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neustirten.
17211	1000	J. Chr. Schubert in Leipzig.
39678	1000	Heinrich Seyffert in Leipzig.
41437	1000	H. G. Blendner in Leipzig.
49085	1000	J. F. Hardt in Leipzig.
51246	1000	J. F. Hardt in Leipzig.
40775	1000	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
46359	1000	F. Fein in Glauchau.
7342	1000	Carl Böttcher in Leipzig.
36675	1000	G. G. Heydemann in Baugen.
56860	1000	Hugo Rißche in Döbeln.
24838	1000	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
10553	1000	H. A. Ronthaler in Dresden.
39610	1000	Heinrich Seyffert in Leipzig.
10168	1000	Ed. Rißche in Schneeberg.

Gewinne à 400 Thlr. Nr. 737 3001 3138 4727 6552
12903 16661 20574 21282 26411 31759 33398 33695 36990
37611 39880 46531 50395 50621 51502 51750 56488 61363
66345 66672 69861 75480 77411 79919.

Gewinne à 200 Thlr. Nr. 2358 2781 3277 5534 9195
14851 15339 16037 18767 22107 23238 26389 26858 28149
33879 35125 36473 39394 40138 41556 41684 43917 44772
45977 46753 47288 47672 49273 49375 50958 51563 56005
57468 58242 58799 60710 68043 68666 70493 70814 74741
76872 78003 79025 79958.

Gewinne à 100 Thlr. Nr. 693 874 1326 1490 1702 2656
3164 5484 6468 7315 7600 8081 8902 9021 9364 10574
11730 35 12516 12645 13755 15139 15688 17095 17145
17979 19461 20462 20578 20623 21016 21277 22138 22531
22539 22980 24230 25271 25700 26877 26906 27476
28717 30427 30865 31162 31360 31703 31800 32940 33121
34436 36032 36723 37554 95 37810 37906 38455 38948
39360 40049 40748 40958 41435 42047 43589 43682 96
45337 46848 70 46932 47270 47583 48161 48962 49811
51117 72 51512 51909 52286 54482 55126 57152 59964
60935 61366 61821 62362 62450 63210 63843 64628 65054
65696 66143 66208 67133 68854 68934 69250 71004 71381
71860 73625 73717 31 74094 74121 74488 74561 75520
75661 75702 77606 77778 77832.